

Michael Huey

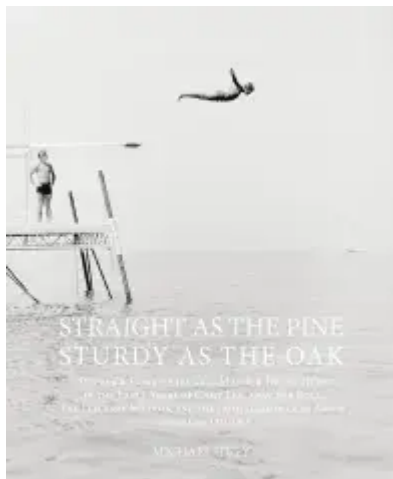
Straight as the Pine, Sturdy as the Oak

Skipper & Cora Beals and Major & Helen Huey in the Early Years of Camp Leelanau for Boys, the Leelanau Schools, and the Homestead in Glen Arbor.
Volume One: 1921-1963

Englisch, 510 Seiten, 23 × 28 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe und S/W (ca. 300), Hardcover

Gestaltung: Sebastian Menschhorn

Erscheinungsdatum: 2013



ISBN 978-3-902833-38-9

€ 58,00 [A]

€ 56,20 [D]

\$ 75,50 [USA]

Das Buch wurde von dem amerikanischen Künstler Michael Huey aus überlieferten Beständen und Archiven seiner Familie zusammengestellt und detailreich kommentiert. Es folgt der Geschichte eines in den 1920er Jahren gegründeten Sommercamps und des benachbarten Ferienzentrums am Ufer des Lake Michigan, in unberührter, grandioser Natur, im weiteren Einzugsbereich von Chicago und Detroit. Aus der Dichte des Materials und der Qualität der Fotos entsteht ein suggestiver Tiefenblick in einen Mikrobereich amerikanischer Sozial- und Kulturgeschichte: von den naturbewegten Twenties über die Sommer in den verdüsterten Jahren vor und im 2. Weltkrieg bis zum bescheidenen, scheinbar unbeschwerten Freizeitluxus der aufblühenden Fifties.

Michael Huey ist der faszinierte Archivar, der seine Fundstücke wie Schätze vor dem Leser ausbreitet, und er ist der kritische Künstler, der sieht und zeigt, wie die amerikanische Ideologie alle sozialen Bereiche dieser Epochen bis ins Detail prägt: Erziehung und Sport, Arbeit und Bildung, das Leben in der Gemeinschaft, in der Familie, in der Freizeit, in der Natur.

Das üppig illustrierte Buch erinnert in seinen in den 1920er Jahren aufgenommenen Schnappschüssen an die Welt von Thomas Eakins, die späteren Aufnahmen greifen auf die Arbeiten von zeitgenössischen Fotografen wie Bruce Weber vor. Die sorgfältig inszenierten „Privatphotos“ der Familien begleiten die Geschichte des Camps, der Schule und des Resorts durch die Jahre und Jahreszeiten.